

(19)



(11)

EP 2 402 245 A1

(12)

EUROPÄISCHE PATENTANMELDUNG

(43) Veröffentlichungstag:
04.01.2012 Patentblatt 2012/01

(51) Int Cl.:
B63B 23/00 ^(2006.01) **B63B 27/14** ^(2006.01)
B63B 27/16 ^(2006.01)

(21) Anmeldenummer: **11004283.5**

(22) Anmeldetag: **24.05.2011**

(84) Benannte Vertragsstaaten:
**AL AT BE BG CH CY CZ DE DK EE ES FI FR GB
GR HR HU IE IS IT LI LT LU LV MC MK MT NL NO
PL PT RO RS SE SI SK SM TR**
Benannte Erstreckungsstaaten:
BA ME

(72) Erfinder: **Heller, Dieter**
24232 Schönkirchen (DE)

(74) Vertreter: **Hansmann, Dierk**
Patentanwälte
Hansmann-Klickow-Hansmann
Jessenstraße 4
D-22767 Hamburg (DE)

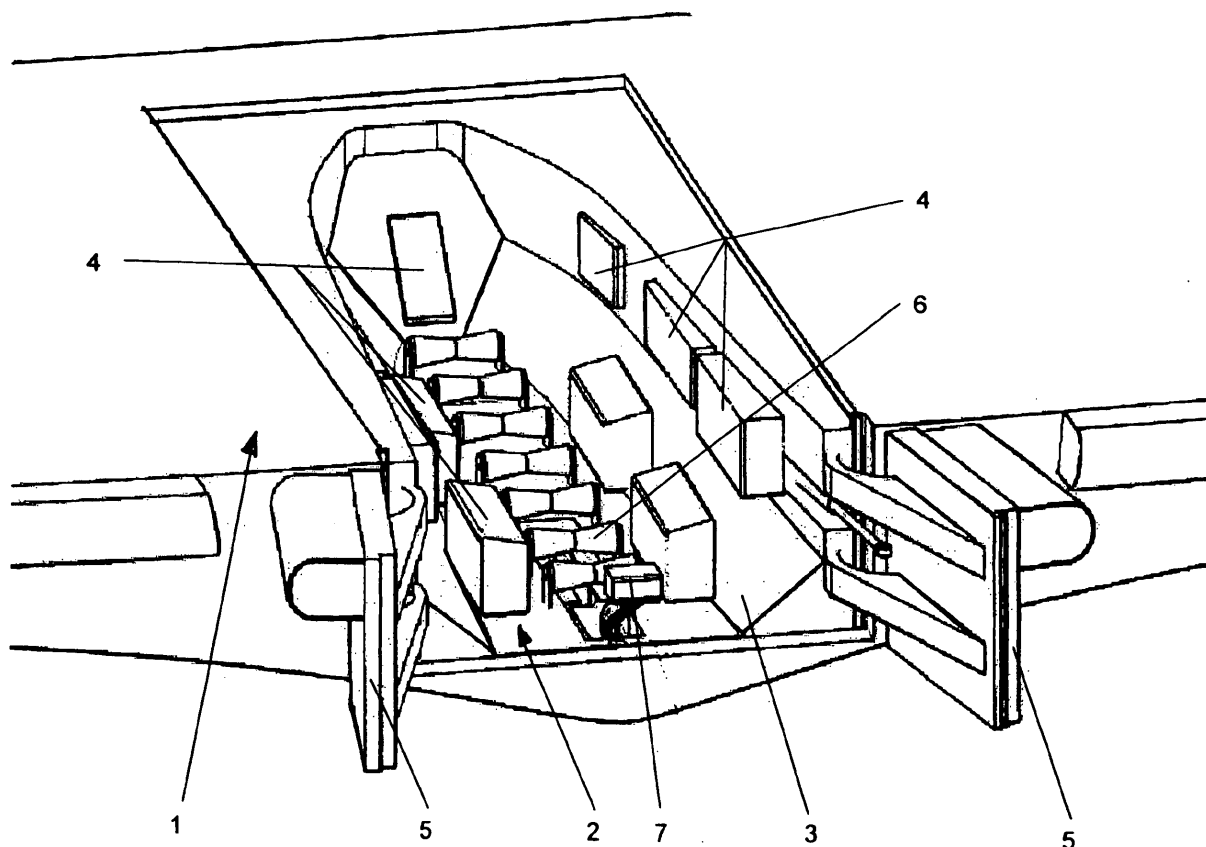
(30) Priorität: **29.06.2010 DE 102010025569**

(71) Anmelder: **Blohm + Voss Shipyards GmbH**
20457 Hamburg (DE)

(54) **Schiff mit integrierter Aufnahme für Boote**

(57) Zur Aufnahme eines aussetzbaren Tenderbootes in einem Schiff ist vorgesehen, dass ein Aufnahmebereich durch eine flutbare schiffbauliche Bucht gebildet

ist. In dieser Bucht sind steuerbare volumenveränderliche Kissen Elemente zur lagebestimmten Fixierung des aufgenommenen Bootes vorgesehen.



EP 2 402 245 A1

Beschreibung

[0001] Die Erfindung bezieht sich auf ein Schiff mit einer integrierten Aufnahme für Boote als aussetzbare Tenderboote durch Ausbildung eines Aufnahmebereiches, der mit einem Aussenwasserbereich verbunden ist, wobei der Aufnahmebereich durch eine flutbare Bucht gebildet ist.

[0002] Es ist bekannt, sogenannte Tenderboote über Slipanlagen in Schiffen aufzunehmen, wobei entsprechende Winden und Leinen zur Positionierung vorgesehen sind. Diese Ausbildungen sind nicht geeignet, Passagiere komfortabel von seitlichen Begrenzungsbereichen ein- und aussteigen zu lassen und einen gefahrlosen Übergang zu ermöglichen.

[0003] Eine bekannte Anordnung zur Aufnahme von Booten in einem größeren Schiff ist aus der DE 36 35 238 A1 zu entnehmen. Hierbei wird das aufgenommene Boot aus dem Aufnahmebereich über Hilfsmittel hinausgeschoben bzw. hineingezogen. Dabei sind aufwendige Massnahmen zur Fixierung des Bootes erforderlich, um eine funktionsfähige Ausbildung zu ermöglichen.

[0004] Die Aufgabe der Erfindung ist es, auf einfache Weise durch Eigenkraft eingeschwommene Boote ein Ein- und Ausbooten von Passagieren zu ermöglichen und einen komfortablen Übergang ohne Beeinträchtigungen zu gewährleisten.

[0005] Die Lösung dieser Aufgabe erfolgt erfindungsgemäss dadurch, dass mindestens im Seitenwandbereich der Bucht steuerbare volumenveränderliche Kissen-
elemente zur Einstellung und Fixierung des aufgenommenen Bootes angeordnet sind und an korrespondierenden Bootswandungen angreifen.

[0006] Hierdurch wird ein aufgenommenes Boot in einer vordefinierten Lage in der Bucht, wie Schiff, aufgenommen und festgelegt, so dass eine Sicherung mit einem gefahrlosen Übergang der Passagiere gewährleistet wird.

[0007] Ferner wird vorgeschlagen, dass die Bucht in Anpassung des Bootes im unteren Bereich Verjüngungen aufweist und zusätzlich im Verjüngungsbereich Kissen-
elemente zum Anheben und Fixieren aufweist.

[0008] Eine einfache Ausgestaltung wird dadurch geschaffen, dass die Kissen-
elemente mindestens im seitlichen Bereich der Bucht als Wulst ausgebildet sind.

[0009] Eine bevorzugte Ausführungsform besteht darin, dass die Volumenveränderung der Kissen-
elemente durch pneumatische Füllmittel einstellbar ist.

[0010] Um eine Aufnahme des Bootes zu erleichtern, ist vorgesehen, dass der Bodenbereich der Bucht als mit Rollen bestückte Slipbahn ausgebildet ist.

[0011] Um eine automatische bzw. halbautomatische oder manuell gesteuerte Aufnahme des Bootes in der Bucht zu ermöglichen, wird vorgeschlagen, dass über Steuerungseinheiten die einzelnen Kissen-
elemente zum Einführen, Bremsen, Vorfixieren, Heben und Sichern ansteuerbar sind.

[0012] In der Zeichnung ist ein Ausführungsbeispiel

der Erfindung schematisch dargestellt, wobei eine Bucht im Heck eines Schiffes zur Aufnahme eines Bootes gezeigt ist

[0013] Bei der dargestellten Ausbildung ist das Heck 1 eines Schiffes dargestellt, das eine schiffbauliche Bucht 2 aufweist. Die Bucht 2 ist in Anpassung eines aufzunehmenden Bootes Verjüngungen 3 versehen und besitzt in dieser Ausbildung im Bodenbereich zusätzlich Rollen 6 in Form einer Slipbahn.

[0014] In der gebildeten Bucht 2 sind im Seitenwandbereich und im Bereich der Verjüngungen 3 steuerbare volumenveränderliche Kissen-
elemente 4 angeordnet. Diese Kissen-
elemente 4 sind über eine nicht näher dargestellte Steuereinheit durch pneumatische Füllmittel manuell oder halbautomatisch in ihre Füllmenge steuerbar, um ein Einfädeln, Aufbremsen, Vorfixieren, Heben und Sichern eines aufgenommenen Bootes durchzuführen.

[0015] Hierdurch kann bei einem Dockprozess und Fluten der Bucht 2 gemäss Fig. 2 durch Öffnen der Türelemente 5 ein Boot aufgenommen und in waagerechter Lage in der Bucht 2 fixiert werden und damit ein gefahrloser und komfortabler Übergang der Passagiere zwischen Boot und Schiff erfolgen. In diesem Fall ist zusätzlich eine mechanische Abstützvorrichtung 7 für das Heck 1 des aufgenommenen Bootes in die Anordnung integriert.

[0016] Ein entsprechendes Ausdocken erfolgt in umgekehrter Reihenfolge.

[0017] Eine derartige beschriebene Ausbildung für ein Schiff ist auch entsprechend auf eine Landanlage mit entsprechenden Massnahmen übertragbar.

Patentansprüche

1. Schiff mit einer integrierten Aufnahme für Boote als aussetzbare Tenderboote durch Ausbildung eines Aufnahmebereiches, der mit einem Aussenwasserbereich verbunden ist, wobei der Aufnahmebereich durch eine flutbare Bucht gebildet ist, **dadurch gekennzeichnet, dass** mindestens im Seitenwandbereich der Bucht (2) steuerbare volumenveränderliche Kissen-
elemente (4) zur Einstellung und Fixierung des aufgenommenen Bootes angeordnet sind und an korrespondierenden Bootswandungen angreifen.
2. Aufnahmevorrichtung nach Anspruch 1, **dadurch gekennzeichnet, dass** die Bucht (2) in Anpassung des Bootes im unteren Bereich Verjüngungen (3) aufweist und zusätzlich im Verjüngungsbereich Kissen-
elemente (4) zum Anheben und Fixieren aufweist.
3. Aufnahmevorrichtung nach Anspruch 1 oder 2, **dadurch gekennzeichnet, dass** die Kissen-
elemente (4) mindestens im seitlichen Bereich der Bucht (2)

als Wulst ausgebildet sind.

4. Aufnahmevorrichtung nach einem der Ansprüche 1 bis 3, **dadurch gekennzeichnet, dass** die Volumenveränderung der Kissen Elemente (4) durch pneumatische Füllmittel einstellbar ist. 5
5. Aufnahmevorrichtung nach einem der Ansprüche 1 bis 4, **dadurch gekennzeichnet, dass** der Bodenbereich der Bucht (2) als mit Rollen (6) bestückte Slipbahn ausgebildet ist. 10
6. Aufnahmevorrichtung nach einem der Ansprüche 1 bis 5, **dadurch gekennzeichnet, dass** über Steuerungseinheiten die einzelnen Kissen Elemente (4) zum Einführen, Bremsen, Vorfixieren, Heben und Sichern ansteuerbar sind. 15

20

25

30

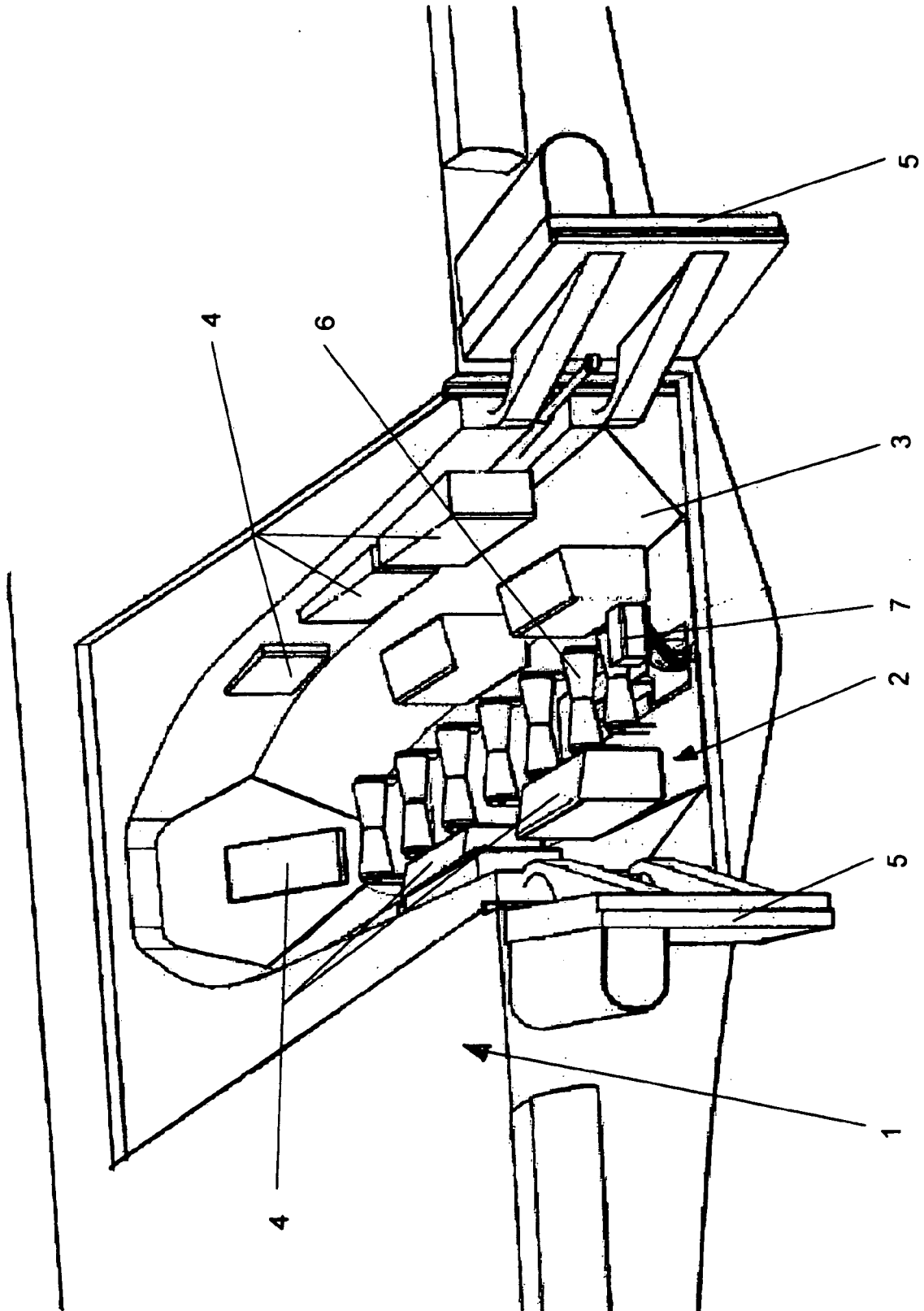
35

40

45

50

55





EUROPÄISCHER RECHERCHENBERICHT

Nummer der Anmeldung
EP 11 00 4283

EINSCHLÄGIGE DOKUMENTE			
Kategorie	Kennzeichnung des Dokuments mit Angabe, soweit erforderlich, der maßgeblichen Teile	Betrifft Anspruch	KLASSIFIKATION DER ANMELDUNG (IPC)
A,D	DE 36 35 238 A1 (MACGREGOR NAVIRE SA [FI]) 7. Mai 1987 (1987-05-07) * Zusammenfassung; Abbildungen *	1	INV. B63B23/00 B63B27/14 B63B27/16
A	EP 0 362 722 A1 (JANSSEN ADOLF) 11. April 1990 (1990-04-11) * Zusammenfassung; Abbildungen *	1	
A	DE 200 21 841 U1 (MACOR NEPTUN GMBH [DE]) 2. Mai 2002 (2002-05-02) * Zusammenfassung; Abbildungen *	1	
			RECHERCHIERTE SACHGEBIETE (IPC)
			B63B
Der vorliegende Recherchenbericht wurde für alle Patentansprüche erstellt			
Recherchenort München		Abschlußdatum der Recherche 31. Oktober 2011	Prüfer Nicol, Yann
KATEGORIE DER GENANNTEN DOKUMENTE X : von besonderer Bedeutung allein betrachtet Y : von besonderer Bedeutung in Verbindung mit einer anderen Veröffentlichung derselben Kategorie A : technologischer Hintergrund O : mündliche Offenbarung P : Zwischenliteratur T : der Erfindung zugrunde liegende Theorien oder Grundsätze E : älteres Patentdokument, das jedoch erst am oder nach dem Anmeldedatum veröffentlicht worden ist D : in der Anmeldung angeführtes Dokument L : aus anderen Gründen angeführtes Dokument & : Mitglied der gleichen Patentfamilie, übereinstimmendes Dokument			

1
EPO FORM 1503 03.82 (P04C03)

**ANHANG ZUM EUROPÄISCHEN RECHERCHENBERICHT
 ÜBER DIE EUROPÄISCHE PATENTANMELDUNG NR.**

EP 11 00 4283

In diesem Anhang sind die Mitglieder der Patentfamilien der im obengenannten europäischen Recherchenbericht angeführten Patentedokumente angegeben.

Die Angaben über die Familienmitglieder entsprechen dem Stand der Datei des Europäischen Patentamts am

Diese Angaben dienen nur zur Unterrichtung und erfolgen ohne Gewähr.

31-10-2011

Im Recherchenbericht angeführtes Patentedokument		Datum der Veröffentlichung		Mitglied(er) der Patentfamilie		Datum der Veröffentlichung
DE 3635238	A1	07-05-1987	FI	854189 A		26-04-1987
			FR	2589123 A1		30-04-1987
			IT	1199276 B		30-12-1988
			JP	62103292 A		13-05-1987

EP 0362722	A1	11-04-1990	DE	3834174 A1		12-04-1990
			WO	9003915 A1		19-04-1990

DE 20021841	U1	02-05-2002	AU	9743101 A		27-06-2002
			EP	1216918 A2		26-06-2002

EPO FORM P0461

Für nähere Einzelheiten zu diesem Anhang : siehe Amtsblatt des Europäischen Patentamts, Nr.12/82

IN DER BESCHREIBUNG AUFGEFÜHRTE DOKUMENTE

Diese Liste der vom Anmelder aufgeführten Dokumente wurde ausschließlich zur Information des Lesers aufgenommen und ist nicht Bestandteil des europäischen Patentdokumentes. Sie wurde mit größter Sorgfalt zusammengestellt; das EPA übernimmt jedoch keinerlei Haftung für etwaige Fehler oder Auslassungen.

In der Beschreibung aufgeführte Patentdokumente

- DE 3635238 A1 [0003]